

Bei allen Exkursionen bitte ein Fernglas mitbringen, sofern vorhanden.

Natur- und Artenvielfalt um den Knielinger See

Samstag, 09. Mai, 14:30–17:00 Uhr

Die Naturschutzgebiete „Altrhein Maxau“ und „Burgau“ befinden sich in unmittelbarer Nachbarschaft des Knielinger Sees. Trotz seiner Lage zwischen Rheinhafen mit Kohlekraftwerk und Ölraffinerie sowie teilweise intensiver Landwirtschaft auf Randflächen bietet das Gebiet interessante Biotope der ehemaligen Flussaue, deren (Wieder-)Entdeckung lohnt: Altrheinarme, Auwälder, Röhrichte, Nass- und Magerwiesen.

Treffpunkt: Gehweg unterhalb der S-Bahnhaltestelle Maxau (S5) auf der dem See zugewandten Seite

Leitung: Biodiversitätsbotschafter Dr. Peter Müller

Vogelbeobachtung am Rappeneigen

Sonntag, 10. Mai, 07:00–09:00 Uhr

Wir beobachten Garten- und Feldvögel in den Obstwiesen und -gärten bei Durlach-Aue. Eine Veranstaltung im Rahmen der bundesweiten NABU-Aktion „Stunde der Gartenvögel“.

Treffpunkt: KVV-Haltestelle Zündhütte (Tram Linie 2, Bus 47 und 24)

Leitung: Artur Bossert

Vogelstimmen-Abendspaziergang in die Fritschlach ¹

Dienstag, 12. Mai, 18:30–20:30 Uhr

Ein Angebot für alle Vogelfreunde, die nicht gerne früh aufstehen und dennoch das reiche Vogelleben an Federbach und Saumseen kennenlernen möchten. Abschlusseinkehr vorgesehen.

Treffpunkt: Straßenbahndaltestelle Waidweg, Linie 6 (Daxlanden)

Leitung: Artur Bossert, Andreas Wolf (NaZ Karlsruhe)

Floristische Wanderung auf dem Knittelberg

Samstag, 16. Mai, 10:00–12:00 Uhr

Der Knittelberg nördlich Grötzingen zeichnet sich durch eine vielfältige Vegetation aus artenreichen Wiesengesellschaften, trocken-warmen Saumgesellschaften sowie gehölzartenreichen Hecken über Muschelkalk aus. Vorge stellt werden typische Wildkräuter und Gräser sowie seltenere Arten dieses Landschaftsbereiches.

Treffpunkt: Reithohl, 300 m ortsauswärts am Wasserbehälter, Karlsruhe-Grötzingen

Leitung: Gerhard Wörle

Exkursion in die Saalbachniederung

Sonntag, 17. Mai, 09:30–12:00 Uhr

Wir besuchen das größte zusammenhängende Wiesengebiet in Nordbaden und das neu entstandene Feuchtgebiet. Besondere Brutvögel sind Graumammer und Drosselrohrsänger.

Treffpunkt: Hauptstr. 51 (Gasthaus „Prinz Carl“), 76707 Hambrücken

Leitung: Franz Debatin (NABU Hambrücken), Niko Falk, Klaus Lechner

Orchideenexkursion Michaelsberg

Mittwoch, 27. Mai, 16:30–18:30 Uhr

Vielleicht sind Sie stolzer Besitzer einer Orchidee auf der Fensterbank und haben sicher schon die besonderen Merkmale dieser Orchidee beobachtet. Aber wussten Sie, dass es in unserer heimischen Natur eine Vielzahl von Orchideen zu sehen gibt? Das Naturschutzgebiet Michaelsberg bei Untergrombach stellt in dieser Hinsicht ein heimisches, botanisches Kleinod dar, welches Sie auf dieser Exkursion kennen lernen.

Treffpunkt: Katholische Kirche Untergrombach

Teilnehmerzahl: Max. 14 Personen (Anmeldung bis 20. Mai in der Geschäftsstelle)

Leitung: Maren Riemann (Botanisches Institut KIT)

Juni

Der Ziegenmelker im Hardtwald ²

Freitag, 05. Juni, 21:00–23:00 Uhr

Mit etwa 25 Brutpaaren in Baden-Württemberg gehört der Ziegenmelker zu unseren seltensten Vogelarten. Durch seine nächtliche und heimliche Lebensweise ist er vielen Menschen unbekannt. Nur zur Balzzeit benimmt sich die „Nacht-schwalbe“, wie der Ziegenmelker auch genannt wird, auffällig, denn sein schnurrender Reviergesang ist kaum zu überhören. – Hören wir ihm zu! Bei einem kleinen Abendspaziergang werden Biologie und Lebensweise der Art vorgestellt.

Treffpunkt: Waldparkplatz Friedrichstaler Allee / K 3579, südlich von Stutensee-Friedrichstal

Leitung: Jochen Lehmann (OAG)

Lebensräume und Vegetation in der Aue bei Rappenwört

Samstag, 20. Juni, 14:00–16:30 Uhr

„Das Rabenland zwischen den Sümpfen“ ist die alte Bedeutung des mittelhochdeutschen „Rappenwört“. Von der hiesigen Altrheinschlinge, die vor Tullas Begradigung noch 200 m breit war ist nur ein schmaler Altrheinstreifen übriggeblieben. In Rappenwört lassen sich wunderbar die verschiedenen Waldgesellschaften der Auen studieren. Die Exkursion führt uns in erster Linie durch die Hartholzau, wo noch markante Bäume zu bewundern sind. Aber auch interessante Nischen, die besondere Lebensräume darstellen, warten auf uns. Die Aufmerksamkeit gilt bei dieser Exkursion besonders den Zusammenhängen innerhalb der verschiedenen Lebensräume.

Treffpunkt: Straßenbahnhaltstelle „Altrheinbrücke“, Linie 6

Leitung: Maren Riemann, Botanisches Institut KIT und Biodiversitätsbotschafter Peter Müller

Wir verlangen im allgemeinen keinen Kostenbeitrag für unsere Veranstaltungen, freuen uns aber über eine Spende zur Deckung unserer Ausgaben.

Juli

„Schmetterlingsspaziergang“ – Exkursion ins NSG Weingartener Moor und Bruchwald Grötzingen

Samstag, 18. Juli, 14:00–16:00 Uhr

Immer seltener summt und brummt es in der Natur. Wer Schmetterlinge, Libellen, Marienkäfer und anderen Insekten entdecken und Ihre Lebensräume kennenlernen will, ist bei dieser Exkursion richtig. Bei einem Spaziergang (ca. 4 km) durch das Naturschutzgebiet „Weingartener Moor und Bruchwald Grötzingen“ entdecken wir die Vielfalt von Insekten dieses besonderen Lebensraumes vor unserer Haustür. Wir beobachten zahlreichen Arten, die fliegen, krabbeln oder hüpfen.

Bitte wald- und wettergerecht anziehen. Fernglas sowie Fotokamera empfohlen.

Treffpunkt: Parkplatz vor dem Fischerheim Grötzingen

Anmeldung erbeten unter eva.kemp@bund-pfinztal.de oder Tel.: 0172 710 9707

Leitung: Biodiversitätsbotschafterin Dr. Eva Kemp

Mitteilungen

Immer aktuell informiert:

Sie möchten gerne aktuell über Veranstaltungen des NABU Karlsruhe informiert werden? Schicken Sie einfach eine E-Mail an die Geschäftsstelle, wir nehmen Sie dann in unseren Info-Verteiler auf.

NAJU-Kindergruppe:

Die Gruppe trifft sich in der Regel während der Schulzeit zweimal monatlich samstags um 14 Uhr. Die aktuellen Termine und Treffpunkte können auf der Homepage oder unter NAJU@NABU-KA.de nachgelesen und in unserer Geschäftsstelle erfragt werden.

- 1 Veranstaltung in Kooperation mit dem Naturschutzzentrum Karlsruhe, Hermann-Schneider-Allee 47, 76189 Karlsruhe
- 2 Veranstaltung in Kooperation mit dem Naturwissenschaftlichen Verein Karlsruhe

GEMEINSAM

Für Mensch und Natur

Wir freuen uns auf Sie

Beim NABU können Sie sich mit anderen Naturfreunden für die Natur vor Ihrer Haustür engagieren. Helfen Sie mit: als Mitglied, als ehrenamtlicher Helfer in unserer NABU-Gruppe oder mit einer Spende! Denn Artenschutz und Landschaftspflege gibt es nicht umsonst. Schon mit 30 € können wir eine künstliche Nisthilfe für Schwalben beschaffen, mit 50 € einen Turmfalkenkasten, mit 150 € eine spezielle Niströhre für den Steinkauz.

Kontakt

NABU Karlsruhe

Kronenstraße 9, 76133 Karlsruhe

Tel.: +49 (0)7 21 / 3 60 60

E-Mail: geschaeftsstelle@NABU-KA.de

Geschäftszeiten: Di: 14–17 Uhr, Do: 9–13 Uhr

Infos und aktuelle Termine unter: www.NABU-KA.de

Ansprechpartner

Artur Bossert (Vorsitzender)

Anita Beha (Geschäftsstelle)

Spendenkonto

NABU Karlsruhe

Volksbank Karlsruhe

IBAN: DE32 6619 0000 0033 1064 08

BIC: GENODE61KA1

Impressum

© NABU Karlsruhe e. V.; Kronenstraße 9, 76133 Karlsruhe, www.NABU-KA.de; Auflage: 5000 Stück; Redaktion: Artur Bossert, Anita Beha; gedruckt auf 100 % Recyclingpapier; Bildnachweis Titel: NABU/ Michael Wimbauer



Programm Januar – Juli 2020

NABU-Gruppe Karlsruhe

Bei allen Exkursionen bitte ein Fernglas mitbringen, sofern vorhanden.

Januar

Vogelbeobachtung am Knittelberg

Sonntag, 12. Januar, 10:00 – 12:00 Uhr

Wir beobachten überwinterte Vogelarten in der reizvollen Kulturlandschaft mit Streuobstbeständen oberhalb Karlsruhe-Grötzingen. Diese Veranstaltung findet im Rahmen der bundesweiten NABU-Aktion „Stunde der Wintervögel“ statt.

Treffpunkt: Treffpunkt: Reithohl, 300 m ortsauswärts am Wasserbehälter, Karlsruhe-Grötzingen

Leitung: Artur Bossert

Februar

Nomaden der Lüfte – Gefiederte Wintergäste im Sauerdelta Munchhausen (F) ^{1,2}

Exkursion zum Ramsar-Welttag der Feuchtgebiete 2020

Samstag, 1. Februar, 13:00–17:30 Uhr

Der Vogelzug ist ein faszinierendes Naturschauspiel. Bei der Wahl der Rast- und Winterplätze folgen die meisten Vögel der Tradition ihrer Vorfahren und lassen sich Jahr für Jahr an denselben Stellen – auch entlang des Oberrheines – nieder. Sie kommen auf engstem Raum in großer Zahl zusammen, meist in Gesellschaft anderer Arten, die ihre Nahrungsvorlieben teilen.

Treffpunkt: Parkplatz Rheinterrassen, Karlsruhe Maxau (von dort Fahrgemeinschaften nach Munchhausen)

Leitung: Dr. Gerd Schön, Klaus Lechner, Andreas Wolf (NaZ Karlsruhe), Jochen Lehmann (OAG)

NachtnaTOUR im Hardtwald

Donnerstag, 13. Februar, 20:00–21:30 Uhr

Abendspaziergang im Hardtwald. Wir erwarten die Balzrufe der Waldkäuze. Abschlusseinkehr vorgesehen.

Treffpunkt: Parkplatz der Gaststätte „Holzhacker“ im neuen Schützenhaus, Adenauring 32, 76131 Karlsruhe (nächste KVV-Haltestelle: Schützenhaus – Bus 73)

Leitung: Artur Bossert

	
Vogelbestimmungskurs für Einsteiger	
<i>Samstag, 08. Februar, 13:30–16:30 Uhr</i>	
In diesem Kurs (insgesamt 5 Termine) werden die Teilnehmer angeleitet, die häufigsten heimischen Vögel auch anhand der Stimme selbständig zu bestimmen. Am ersten Termin und zwei weiteren (s.u.) beginnen wir mit einer Einführung in der Geschäftsstelle und versuchen danach, das Gelernte im Schlossgarten anzuwenden. An zwei Terminen machen wir Exkursionen, um Vögel der Feuchtgebiete kennen zu lernen.	
Ort:	Geschäftsstelle des NABU Karlsruhe, Kronenstr. 9
Leitung:	Klaus Lechner, Dr. Gerd Schön
Kosten:	20 €
Anmeldung:	per Telefon oder E-Mail in der Geschäftsstelle; Teilnehmerzahl begrenzt
Folgetermine:	Jeweils Samstag 13:30–16:30 Uhr
	07. März: Exkursion in den Weiherwald,
	21. März: Geschäftsstelle und Schlossgarten,
	04. April: Exkursion in die Wagbachniederung,
	25. April: Geschäftsstelle und Schlossgarten

März

Die verborgene Welt von Frosch, Molch und Kröte

Nachtwanderung zu den Amphibien im Weiherwald

Anfang bis Mitte März, ab 20:00 Uhr

Der Termin ist witterungsabhängig. Bei Interesse bitte bis spätestens 5.3. unter info-weiherwald@NABU-KA.de anmelden. Der genaue Zeitpunkt wird dann mit der Gruppe abgesprochen.

Treffpunkt: Krötenschranke, Bushaltestelle Belchenplatz, KA-Weiherfeld

Leitung: Cornelia Buchta, Dr. Paul Thomas

Jahreshauptversammlung des NABU Karlsruhe mit Berichten, Ehrungen und Jahresrückblick

Donnerstag, 05. März, 19:00 Uhr

Ort: Gastdozentenhaus am KIT, Dürersaal (mit Restaurant), Engesserstrasse 3, 76131 Karlsruhe (nächste KVV-Haltestelle: Kronenplatz)

	
Vogelgesänge in der Fritschlach ¹	
<i>Sonntag, 15. März, 07:00–09:00 Uhr</i>	
Die Standvögel und die ersten Rückkehrer aus dem Süden beginnen mit ihrer stimmungswaltigen Reviersuche.	
Treffpunkt:	Straßenbahndhaltestelle Waidweg, Linie 6 (Daxlanden)
Leitung:	Artur Bossert, Andreas Wolf (NaZ Karlsruhe)
	
Fotoseminare Natur und Wildlife März bis Juli 2020 Grundlagenkurs	
<i>Samstag, 28. März, 09:00–16:00 Uhr</i>	
Im 1-Tages-Fotokurs erläutern die Naturfotografen Norbert Daubner und Gaby Hufler u.a. den Zusammenhang von Blende und Zeit, die praxisgerechte Einstellung der Kamera sowie die Grundlagen des Bildaufbaus in der Wildlife-, Landschafts- und Pflanzenfotografie.	
Der Praxisteil findet im Schlossgarten Karlsruhe statt. Geeignet für Anfänger und Fortgeschrittene.	
Treffpunkt:	Umweltzentrum, Kronenstraße 9
Leitung:	Norbert Daubner, dahuu Fotografie / Verlag
Teilnahmegebühr:	99 € (NABU-Mitglieder), 109 € (Nichtmitglieder)
Anmeldung / weitere Infos:	kontakt@dahuu.de / www.dahuu.de
Weitere Termine:	Jeweils 09:00–16:00 Uhr:
	So., 29. März: Aufbaukurs
	Sa., 18. April: Grundlagenkurs
	So., 19. April: Aufbaukurs
	Sa., 09. Mai: Fotoexkursion Vogelfotografie
	So., 10. Mai: Fotoexkursion Makrofotografie
	Sa., 20. Juni: Fotoexkursion Vogelfotografie
	So., 21. Juni: Fotoexkursion Makrofotografie
	Sa., 04. Juli: Grundlagenkurs
	So., 05. Juli: Aufbaukurs
	Sa., 11. Juli: Fotoexkursion Landschaftsfotografie
	So., 12. Juli: Fotoexkursion Langzeitbelichtung

- Veranstaltung in Kooperation mit dem Naturschutzzentrum Karlsruhe, Hermann-Schneider-Allee 47, 76189 Karlsruhe
- Veranstaltung in Kooperation mit dem Naturwissenschaftlichen Verein Karlsruhe

	
Eröffnung Ausstellung: Fieberklee und Turteltaube - Arten 2020 am Oberrhein ¹	
<i>Freitag, 20. März, 10:00 – 11:00 Uhr</i>	
Ausstellungszeitraum:	20.03.2020 – 17.05.2020
Ort:	Naturschutzzentrum Karlsruhe
Leitung:	Artur Bossert, Andreas Wolf (NaZ Karlsruhe)

4. Frühlingstage der Nachhaltigkeit am KIT 23.–26. März

Geschlossene Veranstaltungen:

Mi, 25. März, 14:30 Uhr:

Naturkundliche Exkursion Rappenwört (Dr. Peter Müller/Biodiversitätsbotschafter des NABU, Artur Bossert);

Do, 26. März, 14:30 Uhr:

Naturkundliche Exkursion ins NSG Burgau (Dr. Peter Müller).

Weitere Infos:

<http://www.zak.kit.edu/fruehlingstage2020/>

Vogelkundliche Führung durch das NSG „Sandheiden und Dünen“ bei Sandweier ²

Sonntag, 29. März, 08:00 (08:30) – 11:00 Uhr

Beim Rundgang durch Sandheide und Dünen halten wir Augen und Ohren offen. Denn neben Goldammer und Schwarzkehlchen können wir hier mit etwas Glück auch die bei uns vom Aussterben bedrohte Heidelerche entdecken und ihrem melodischen Gesang lauschen.

Treffpunkt: 08:00 Uhr am Parkplatz Europahalle zur Bildung von Fahrgemeinschaften oder 08:30 Uhr beim NSG: Autobahnabfahrt Rastatt-Süd, B3 Richtung Rastatt, dann 1. Möglichkeit links Richtung Sandweier bis zur Einfahrt (rechts) zum ehemaligen Militärgelände am Waldrand

Leitung: Jochen Lehmann (NABU Baden-Baden/Sinzheim), Klaus Lechner

	
---------------	--

Wir verlangen im allgemeinen keinen Kostenbeitrag für unsere Veranstaltungen, freuen uns aber über eine Spende zur Deckung unserer Ausgaben.

	
April	
Ein Erlebnis für alle Sinne	
<i>Samstag, 04. April, 10:30–12:30 Uhr und 15:00–17:00 Uhr</i>	
Sonntag, 05. April, 11:00–13:00 Uhr	
Die Rheinauen werden nicht ohne Grund „Badischer Dschungel“ genannt. Die üppige Pflanzenwelt, der gemächlich fließende Altrhein, das Licht- und Schattenspiel entführen die Teilnehmer in eine märchenhafte, mystische Landschaft. Dabei darf beobachtet, gesucht, gerätselt, gefühlt und geschmeckt werden. Die Exkursion richtet sich vordergründig an Familien, aber auch andere Interessierte sind herzlich willkommen.	
Treffpunkt:	Haltestelle „Altrheinbrücke“ der Linie 6
Leitung:	Biodiversitätsbotschafterin Christine Wieczorek

Vogelgesänge auf dem Hauptfriedhof ¹

Sonntag, 05. April, 07:15–09:15 Uhr

Mit seinen alten Bäumen, Hecken und vom Efeu überwachsenen Mauern bietet der Hauptfriedhof Lebensraum für zahlreiche Vogelarten, die jetzt ihren Gesang hören lassen.

Treffpunkt: Infozentrum am Haupteingang des Hauptfriedhofs Karlsruhe, Haid-und-Neu-Straße

Leitung: Artur Bossert, Andreas Wolf (NaZ Karlsruhe)

Führung am Vogelschutzlehrpfad im zoologischen Stadtgarten

Sonntag, 19.04., 10:00 - 12:00 Uhr

Hier erfahren Sie alles Wissenswerte über unsere heimischen Vogelarten, Nistgeräte, Fütterung, Vogelbeobachtung und vieles mehr. Der NABU gibt Tipps und Ratschläge, wie Sie den gefiederten Freunden in Ihrem Umfeld helfen können.

Treffpunkt: Kassenhäuschen am Eingang Süd/Hauptbahnhof

Kosten: ermäßigter Eintritt des Zoologischen Stadtgartens

Leitung: Artur Bossert

Turteltaube und Co in der Wagbachniederung

Sonntag, 26. April, 08:30 (09:15)–12:30 Uhr

Unsere traditionelle Tour zu Highlights der Vogelwelt wie Purpurreiher und Blaukehlchen, mit etwas Glück auch Turteltauben.

Treffpunkt: Kreuzung Willy-Brandt-Allee / Ahaweg (08:30 Uhr) zur Bildung von Fahrgemeinschaften oder Parkplatz bei der Wallfahrtskirche in Waghäusel (09:15 Uhr). Ende in Waghäusel gegen 12:30 Uhr.

Leitung: Dr. Gerd Schön, Klaus Lechner

Karlsruhes kleine Wüste - Exkursion in das Naturschutzgebiet „Alter Flugplatz“

Mittwoch, 29. April, 18:00–19:30 Uhr

Das kleine, auf den ersten Blick öde wirkende Gelände, birgt so manche Besonderheit in Entstehung, Flora und Fauna. Zeitweise mit einem farbenfrohen Blütenteppich überzogen und mit felltragenden Sympathieträgern ausgestattet, bietet dieses Gebiet aber einige Überraschungen! Die Tour ist für Kinder geeignet.

Treffpunkt: Infopunkt beim Eingang zum Flugplatz nahe der Haltestelle S1/S11, Kurt-Schumacher-Str.

Leitung: Biodiversitätsbotschafterin Regina Mall

Mai

Abendstimmen im Feuchtbiotop

Freitag, 08. Mai, 19:30–21:00 Uhr

Wir machen einen Rundgang um die Weiherwald-Teiche und erleben die Abendaktivitäten von Vögeln, Teich- und Laubfröschen. Bei günstiger Witterung kann noch ein Abstecher in die Rüppurrer Wiesen (1km entfernt) angeboten werden, um die Kreuzkröten zu belauschen.

Bitte Taschenlampe mitbringen.

Treffpunkt: Eingang zum Biotop (Bahnübergang „Im Weiherwald“/Weiherfeld-KA)

Leitung: Cornelia Buchta, Dr. Paul Thomas